



„Leistung will Zeit haben; »die Zeit« bestimmt die Leistung.“
Raymond Walden

Spielbericht Junioren Db

18. September 2010, Sportanlage Bachgraben

Fc Türkgücü Basel - Fc Ettingen

„Gut unterwegs“

Langsam aber sicher gewinnt die Tabelle an Aussagekraft und jede Mannschaft kann schon etwas abschätzen, wo sie sich in dieser Vorrunde hinbewegen könnte. Auch unsere Reise nimmt langsam Formen an. Um unseren Aufwärtstrend zu bestätigen war das Ziel an diesem Wochenende, 3 Punkte zu holen. Gleichzeitig wollten wir mehr Ruhe in unser Spiel bringen, waren doch die letzten Spiele immer ziemlich turbulente Angelegenheiten.

Wegen Absenzen mussten wir in der Verteidigung gleich auf zwei Positionen rotieren, was vor allem in der Mitte noch zu Problemen führen sollte. Ansonsten war die Voraussetzung gut, wir hatten wieder Unterstützung aus dem Dc dabei. Auch das Wetter sprach für eine gute Partie.

Von Anfang versuchten wir unser Spiel aufzuziehen, es gelang uns aber nur mit mässigem Erfolg. Wir spielten gut zusammen und kamen auch zu vereinzelt Chancen. Leider mangelte es heute im Vergleich zu den letzten Spielen vor allem an der Qualität der Abschlüsse. Viele Schüsse wirkten eher wie Pässe oder flogen gleich einige Meter über das Tor hinweg. Alles in allem aber ein meckern auf hohem Niveau, der Einsatz stimmte an sich. In der Rückwärtsbewegung haperte es da einiges mehr, unsere Verteidigung stand die ganze erste Hälfte auf wackeligen Beinen und zudem machten sich unsere Mittelfeldspieler nicht gerade viel Aufwand, um Hinten zu helfen. Durch diese Unsicherheiten konnten wir den Druck nicht durchgehend aufrecht erhalten. So kam auch der Gegner zu Chancen. Die erste Hälfte ging torlos vorüber, trotz einiger hochkarätiger Chancen, vor allem auf unserer Seite.

Für die zweite Halbzeit war klar, dass Tore her mussten. Die Defensive blieb weiter ein Problem, mehr Hilfe aus dem Mittelfeld sollte uns etwas mehr Sicherheit verschaffen.

Mit einem starken „Offensivquartett“ warfen wir nun mehr Gewicht nach vorne, was auch schnell zum Erfolg führte 0:1. Die Freude blieb aber nicht lange, schnell kam der Ausgleich und eher wir uns versahen lagen wir schon mit einem Tor hinten, 2:1. Wir liessen uns aber nicht entmutigen, schliesslich hatten wir mehr vom Spiel und keine Lust, gegen einen eigentlich schwächeren Gegner zu verlieren.



Wir erhöhten die Laufarbeit im Mittelfeld und konnten so Vorne Tore schießen und gleichzeitig Hinten etwas mehr Sicherheit gewinnen. Mit guten Kombinationen und etwas Glück kamen wir zu weiteren Toren. 3:4 stand es 10 Minuten vor Ende der Partie. Ein Tor Vorsprung ist knapp, das wusste auch der Gegner. Deshalb rückte unsere Hintermannschaft samt Torhüter nun in den Mittelpunkt des Spiels. Was durch die Verteidigung durch kam, wurde von Rico aufgehalten oder verfehlte das Tor. Noch 7 Minuten zu Spiel, langsam wurden wir nervös. Konnten wir den Vorsprung noch halten?

Mit einem schnellen Konter kamen wir nochmals vors gegnerische Tor, 3:5 nun mussten wir nur noch auf den Pfiff warten.

Auch dieses Mal hatten wir wieder starke Unterstützung aus dem Dc.

Vielen Dank Rico und Lars für die Unterstützung.

Fazit:

Wir sind gut unterwegs, diese 3 Punkte waren wichtig, um den Anschluss nicht zu verlieren. Diesen Mittwoch entscheidet sich mit dem nächsten Spiel, ob unsere Reise im Mittelfeld der Tabelle endet, oder ob da noch mehr möglich ist nach oben. Das Potential wäre auf jeden Fall da. Wir haben heute gesehen, dass wir auch noch guten Fussball spielen, auch wenn wir auf einigen Positionen laufend rotieren, trotzdem gibt es auch einige Schlüsselpositionen, für die nicht jeder geschaffen ist. Es lässt sich erkennen, dass wir ein Team sind, in dem jeder auf jeder Position spielen kann, wenn wir diese Fähigkeit noch weiter ausbauen, werden unser Spielverständnis und unser Teamgeist noch besser werden. Zwei effektive Waffen, auch gegen starke Gegner.

Silvan Gorrengourt